



Das bewegte Buch –

Ergebnisse einer Konzeptstudie zur Digitalisierung dynamischer Buchobjekte

Trends und aktuelle Projekte in der Digitalisierung – 107. Deutscher Bibliothekartag



**Staatsbibliothek
zu Berlin**
Preußischer Kulturbesitz

Erstellung eines Digitalisierungskonzepts – Bewegungsbücher digital (BeWeB-3D)

<http://sbb.berlin/beweb3d>

<https://doi.org/10.5281/zenodo.1246738>

<https://www.zotero.org/groups/1747477/beweb3d/items>

Projektlaufzeit: 01.02.2017 – 31.10.2017


GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Ausschreibung

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1197.html>



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

[START](#) [ENGLISH](#) [BEKANNTMACHUNGEN](#) [ÜBERSICHT](#) [PRESSE](#) [DATENSCHUTZ](#) | [GEBÄRDENSPRACHE](#) [LEICHTE SPRACHE](#)

Aktuelles
Bildung
Forschung
Europa und die Welt
Über uns
Service

Bekanntmachungen

22.06.2016 - 30.09.2016

Bekanntmachung

Richtlinie zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Digitalisierung von Objekten des kulturellen Erbes – eHeritage. Bundesanzeiger vom 22.06.2016

Vom 15. Juni 2016

1 Zuwendungszweck, Rechtsgrundlage

1.1 Zuwendungszweck

Hochschulen, Museen und Archive sowie weitere außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland verfügen über einen reichhaltigen Schatz wissenschaftlich bedeutsamer Objekte des kulturellen Erbes. Derartige Artefakte sind seit jeher Gegenstand wissenschaftlicher Reflexion sowie der Generierung und Weitergabe von Wissen. Sie sind bis heute ein unerschöpflicher geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlicher Fundus, der sowohl für die Forschung als auch für Lehrzwecke herausragende Relevanz besitzt.

Ein Großteil dieser Objekte lagert – häufig nur durch einen Handkatalog erschlossen – in örtlich weit gestreuten Depots und ist für die Forschung nicht zugänglich. Vielfach ermöglichen aber erst digitalisierte Objekte die Bearbeitung von Forschungsfragen, die ohne die entsprechende digitale Basis nicht zu realisieren wären.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beabsichtigt mit der vorliegenden Bekanntmachung "eHeritage", das Potenzial digitaler Objekte für die Forschung zu stärken und sichtbar zu machen. Ziel ist es, für die Forschung relevante Objekte des kulturellen Erbes ("cultural heritage") in größerem Umfang zu digitalisieren, zu erschließen und der Wissenschaft zugänglich zu machen.


Die Förderung erfolgt im Kontext des Rahmenprogramms für die Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften im Themenschwerpunkt "Das kulturelle Erbe – von der Forschung bis zur Bildung" (<http://www.bmbf.de/de/4630.php>).

1.2 Rechtsgrundlagen

Der Bund gewährt die Zuwendungen nach Maßgabe dieser Richtlinie, der §§ 23 und 44 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) und den dazu erlassenen Verwaltungsvorschriften sowie der "Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Ausgabenbasis (AZA)" und/oder der "Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Kostenbasis (AZK)" des BMBF. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Bewilligungsbehörde entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen

MEHR ZU: [-> zurück zur Übersicht](#)

Archiv


 **LINKS**

Förderkatalog
Auf diesen Seiten stehen Informationen zu ca. 90.000 Vorhaben aus Forschung und Entwicklung zur Verfügung.


easy - Online
Das Internet-Portal für Skizzen, Anträge und Angebote Das elektronische Online-Antragssystem ist ein barrierefreies Internet-Portal zum Ausfüllen und Ausdrucken der Antragsformulare für Fördermittel des Bundes.

BMBF-Formularschrank
Das BMBF stellt seine für die Projektförderung relevanten Formulare, Richtlinien, Merkblätter, Hinweise und Nebenbestimmungen im Formularschrank zum Herunterladen zur Verfügung.

Förderdatenbank
Die Förderdatenbank des Bundes gibt einen aktuellen Überblick über Förderprogramme des Bundes, der Länder und der EU für die gewerbliche Wirtschaft.

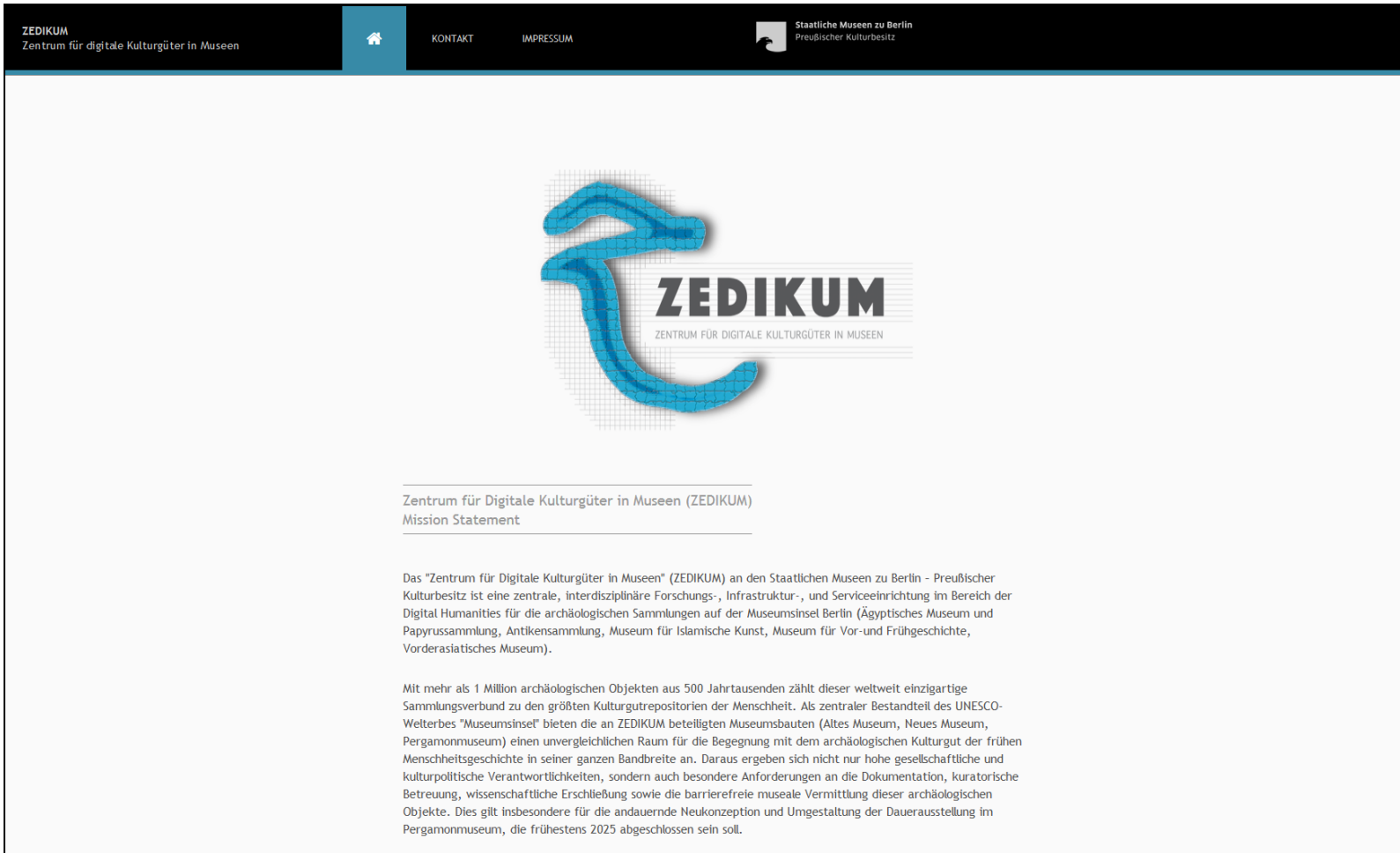


**Förderberatung
des Bundes**
Forschung und Innovation

 Internetauftritt der Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes

Kooperationen

<http://www.zedikum.de/>



The screenshot shows the website for ZEDIKUM, the Zentrum für digitale Kulturgüter in Museen. The header includes the ZEDIKUM logo and name, navigation links for 'KONTAKT' and 'IMPRESSUM', and the logo of the Staatliche Museen zu Berlin. The main content area features a large blue stylized logo of a book with a grid pattern, followed by the text 'ZEDIKUM' and 'ZENTRUM FÜR DIGITALE KULTURGÜTER IN MUSEEN'. Below this is the 'Mission Statement' section, which describes the center's role in digital humanities research and its connection to the Staatliche Museen zu Berlin.

ZEDIKUM
Zentrum für digitale Kulturgüter in Museen

KONTAKT IMPRESSUM

Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

ZEDIKUM
ZENTRUM FÜR DIGITALE KULTURGÜTER IN MUSEEN

Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen (ZEDIKUM)
Mission Statement

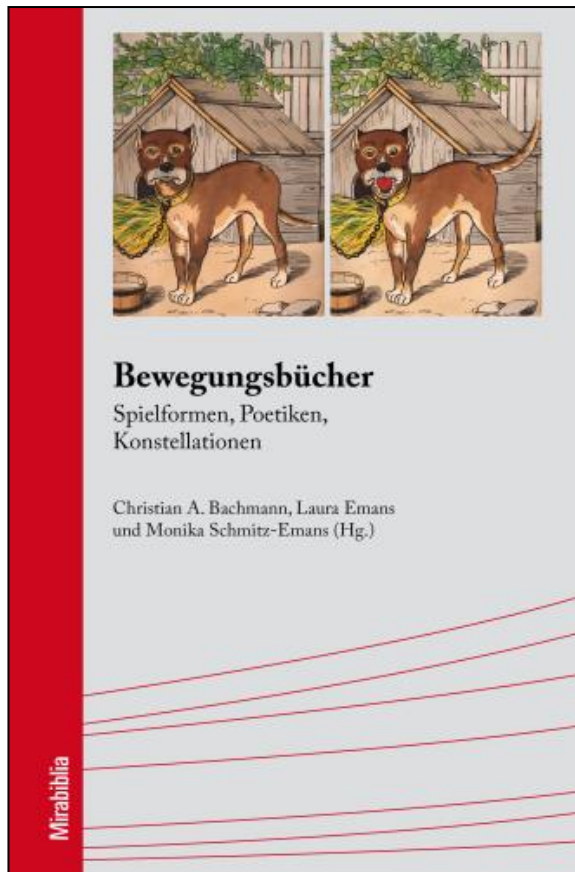
Das "Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen" (ZEDIKUM) an den Staatlichen Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz ist eine zentrale, interdisziplinäre Forschungs-, Infrastruktur-, und Serviceeinrichtung im Bereich der Digital Humanities für die archäologischen Sammlungen auf der Museumsinsel Berlin (Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Antikensammlung, Museum für Islamische Kunst, Museum für Vor- und Frühgeschichte, Vorderasiatisches Museum).

Mit mehr als 1 Million archäologischen Objekten aus 500 Jahrtausenden zählt dieser weltweit einzigartige Sammlungsverband zu den größten Kulturgüterepositorien der Menschheit. Als zentraler Bestandteil des UNESCO-Welterbes "Museumsinsel" bieten die an ZEDIKUM beteiligten Museumsbauten (Altes Museum, Neues Museum, Pergamonmuseum) einen unvergleichlichen Raum für die Begegnung mit dem archäologischen Kulturgut der frühen Menschheitsgeschichte in seiner ganzen Bandbreite an. Daraus ergeben sich nicht nur hohe gesellschaftliche und kulturpolitische Verantwortlichkeiten, sondern auch besondere Anforderungen an die Dokumentation, kuratorische Betreuung, wissenschaftliche Erschließung sowie die barrierefreie museale Vermittlung dieser archäologischen Objekte. Dies gilt insbesondere für die andauernde Neukonzeption und Umgestaltung der Dauerausstellung im Pergamonmuseum, die frühestens 2025 abgeschlossen sein soll.

Kooperationen

<http://www.komparatistik.ruhr-uni-bochum.de/mitarbeiter/schmitz-emans/index.html.de>

http://www.christian-bachmann.de/b_kubu4.html



START SEITE | ÜBERSICHT | SUCHE | A-Z

RUB

ALLGEMEINE UND VERGLEICHENDE LITERATURWISSENSCHAFT

Mitarbeiter

Startseite
Aktuelles
Mitarbeiter
Studium
Veranstaltungen
Tagungen
Forschung
Bücher und Projekte
Links

Fakultät für Philologie > Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft > Mitarbeiter > Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans

- ▶ Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans
- ▶ Biografie
- ▶ Publikationen
- ▶ Forschung
- ▶ Lehre
- ▶ Prof. Dr. Linda Simonis
- ▶ Prof. Dr. Peter Goßens
- ▶ PD Dr. Peter Brandes
- ▶ Dr. Kai Fischer
- ▶ Dr. Stephanie Heimgartner
- ▶ Dr. Uwe Lindemann
- ▶ Dr. Simone Sauer-Kretschmer
- ▶ Dr. Luzia Vorspel
- ▶ V.-Natascha Gondecki
- ▶ Privatdozenten
- ▶ Lehrbeauftragte
- ▶ Ehemalige Mitarbeiter

Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans

Ruhr-Universität Bochum
Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
Universitätsstr. 150
44780 Bochum

Tel.: 0234/32-28564
Fax: 0234/32-14583
email: Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans



Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit (WiSe 2016/17)

Dienstag, 14.02.2017, ab 15.45 Uhr

Dienstag, 21.02.2017 ab 16.30 Uhr

Dienstag, 28.02.2017 ab 16.45 Uhr

(weitere Termine folgen im März)

Um Anmeldung bei [Frau Gondecki](#) oder durch Eintrag in die Liste vor GB 3/60 wird gebeten.

RUB UNIVERSITÄT BOCHUM

RUB

Letzte Änderung: 15.02.2017 | Ansprechpartner/in: Inhalt & Technik

Impressum
Impressum der RUB

Kontakt
Kontakt RUB

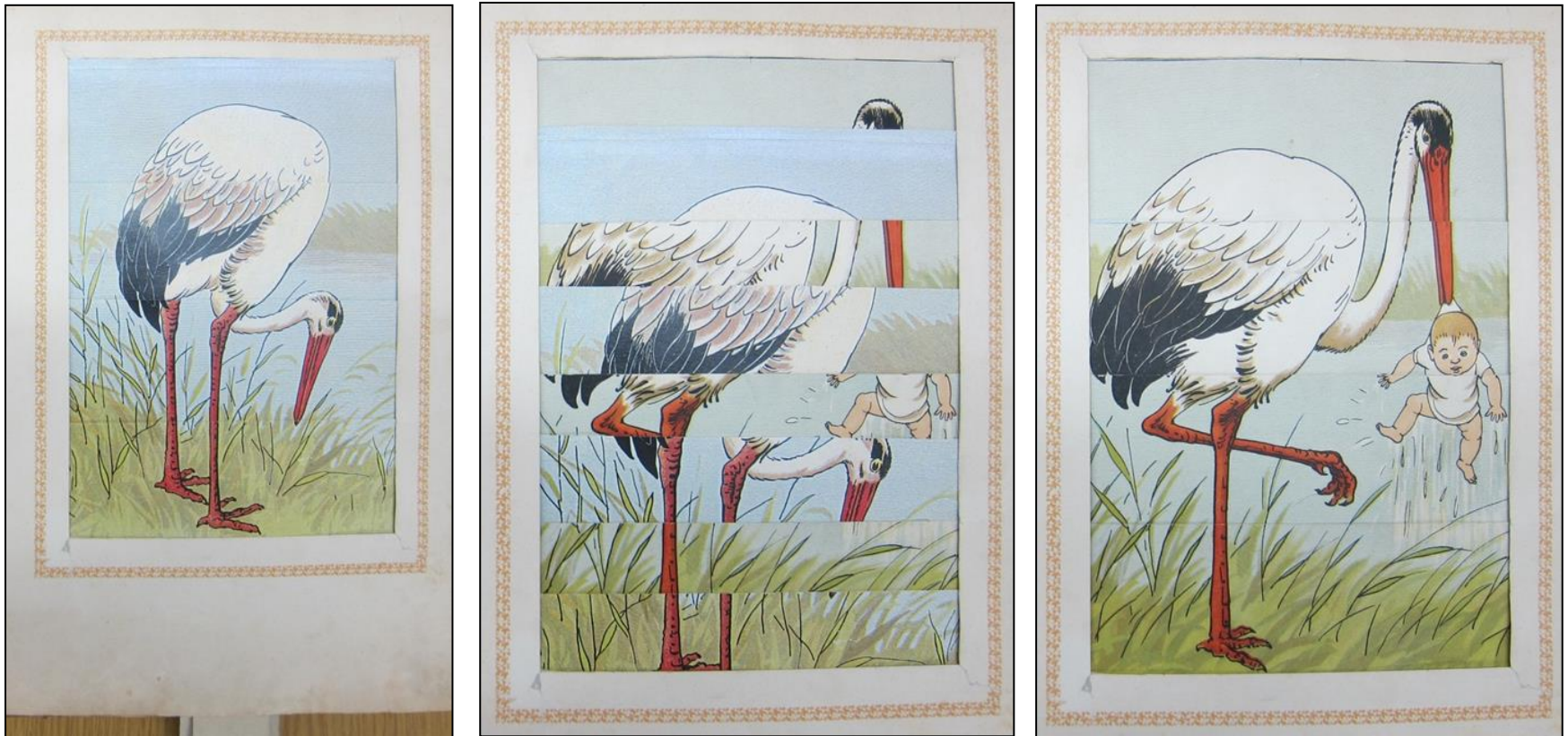
Soziale Netzwerke
Die RUB in den sozialen Netzwerken

Kontrast
 Drucken

Bewegungsbücher? – eine papiermechanische Typologie

- Buch mit Klappfunktion
- Buch mit Verwandlungsfunktion
- Buch mit Drehfunktion
- Pop-Up (Buch mit Ausfaltfunktion)
- Aufstellbuch
- Buch mit Ziehfunktion
- Schablonenbuch
- Buch mit Steckfiguren

Bewegungsbücher?



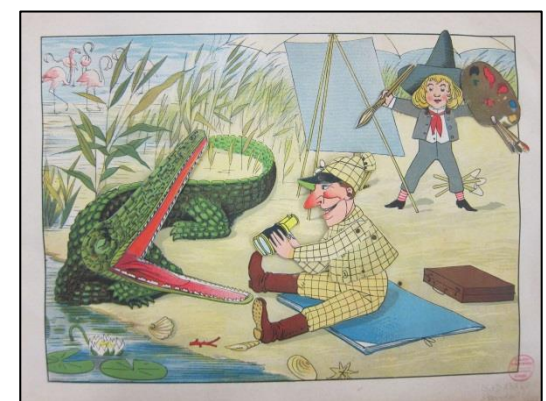
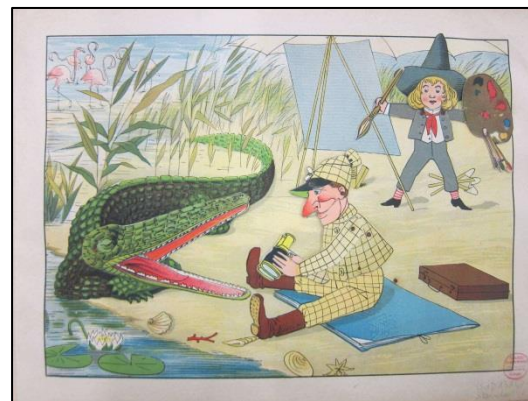
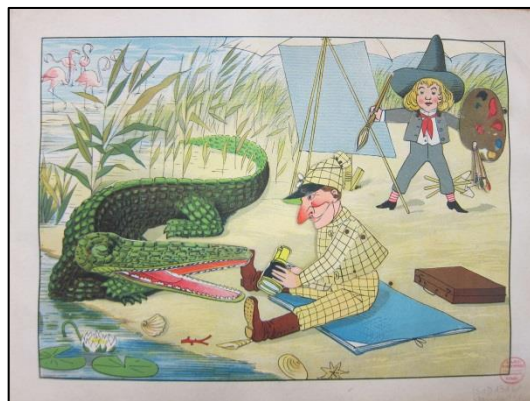
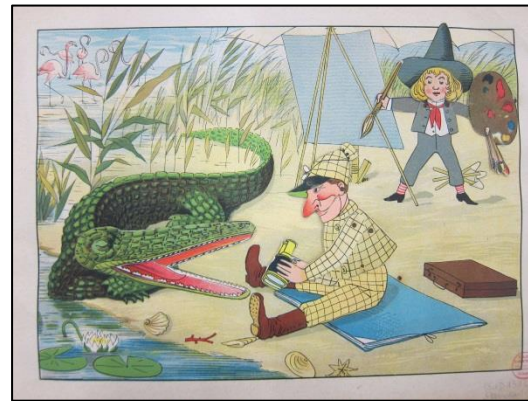
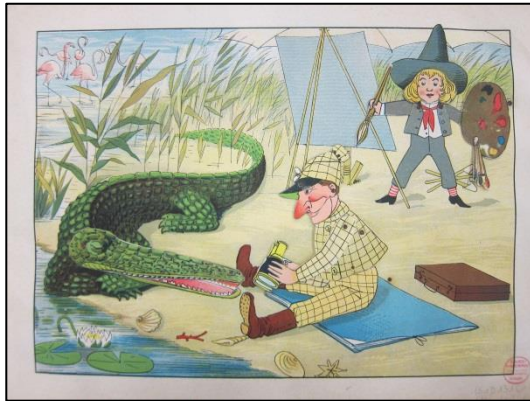
Lothar Meggendorfer: Bilder aus dem Tierleben: ein Verwandlungsbilderbuch, Eßlingen: Schreiber, 1895.

Bewegungsbücher?



Lothar Meggendorfer: Lebendes Affentheater, Eßlingen: Schreiber, 1893.

Bewegungsbücher?



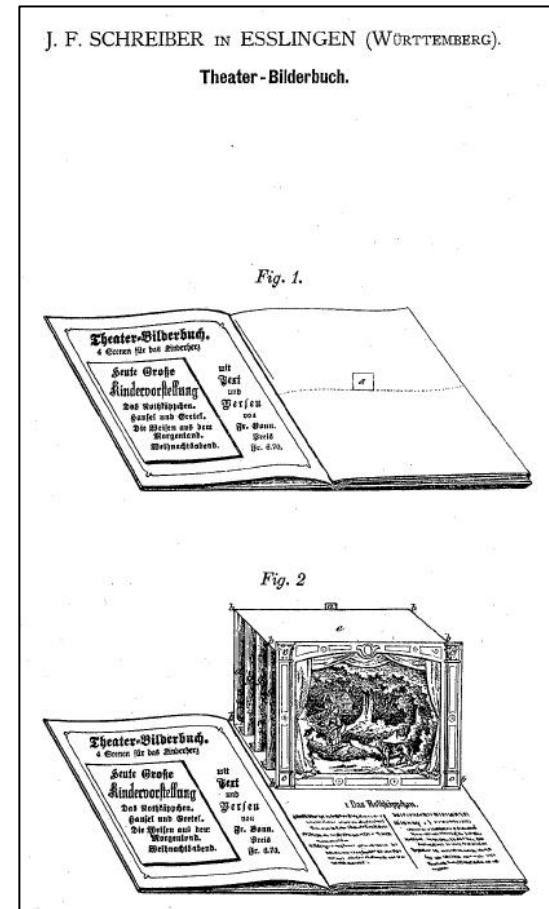
Lothar Meggendorfer: Reiseabenteuer
des Malers Daumenlang und seines
Diener Damian: ein Ziehbilderbuch,
Eßlingen: J. F. Schreiber, 1889.

Bewegungsbücher?



Lucy L. Weedon:

The Model Menagerie: With Natural History Stories, London: Nister, 1895.



Jakob Ferdinand Schreiber Verlag:

Theater-Bilderbuch, Pat. DE 6947, 1879.

Bewegungsbücher?



Else Wenz-Vietor: Nürnberger Puppenspielbuch, Oldenburg: Stalling, 21921.

Learning as Play

An Animated, Interactive Archive of 17th- to 19th- Century Narrative Media for and by Children

Home

Explore our developing experimental site for information about early movable books. You will find a searchable research database of items held in multiple institutions, and a “play” site where you can manipulate several examples in a virtual gaming environment. The “About” page tells you more about the project to date, and the scholarly essay, “What Are Movable Books?” provides background on the genre.

Latest News:

- A paper facsimile of Penn State’s ca. 1800 **Four-panel Metamorphosis** in ink and color wash is **NOW AVAILABLE TO ORDER!**
- The Learning as Play site was featured in the January 29, 2016 issue of the **Penn State IT News**.

Home

What are Movable Books?

The Union Catalog of Early Movable Books

The Union Catalog on a Map

Play with Virtual Movable Books

Image Gallery

Curriculum

Resources

Historic Printer’s Shops of London Today

Contributors and Partners

About

The Learning as Playing Blog

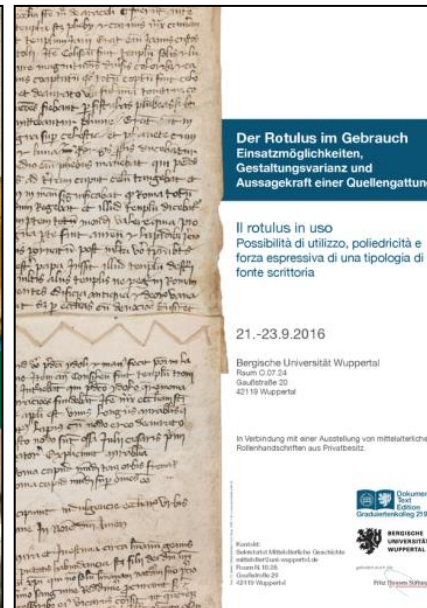
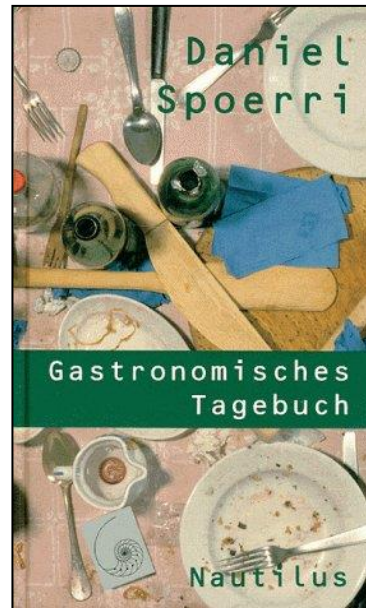
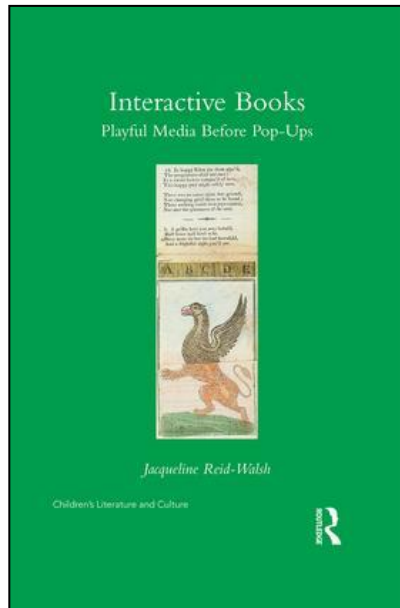
Order a Paper Facsimile

NATIONAL ENDOWMENT FOR THE HUMANITIES

Copyright © 2014
Penn State University
Updated 11/14/2014

Accessibility Help
and
Alternative Formats

Forschungsrelevanz



Perspektiven

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1197.html>

2.1 Förderlinie I: Konzepte

Ziel ist die Erstellung von Digitalisierungskonzepten für Objekte des kulturellen Erbes. Antragstellende sollen auf Basis ausgewiesenen fachlichen Forschungsinteresses aussagekräftige und umfassende Konzepte zur späteren Digitalisierung der betreffenden Objekte erarbeiten. Dabei sollen die in Nummer 4.1 dargelegten Punkte geklärt und dargelegt werden. Es ist geplant, dass die resultierenden Digitalisierungskonzepte in den Folgejahren im Rahmen weiterer Bekanntmachungen des BMBF zur Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben in einem wettbewerblichen Verfahren eingereicht werden können.

2.2 Förderlinie II: Digitalisierung


Ziel dieser Förderung ist die Umsetzung von Digitalisierungskonzepten. Damit soll eine umfangreiche Erweiterung des digital vorliegenden kulturellen Erbes zum Zwecke der stärkeren Ausschöpfung des intellektuellen Potenzials dieser Objekte und ihre Bereitstellung für die Wissenschaft erreicht werden.

Die Vorhabenbeschreibung soll ein Digitalisierungskonzept (nach Vorgabe der Gliederung in Nummer 4.1) und genaue Umsetzungspläne enthalten.



Perspektiven

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1363.html>



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

[START](#) [ENGLISH](#) [BEKANNTMACHUNGEN](#) [ÜBERSICHT](#) [PRESSE](#) [DATENSCHUTZ](#) | [GEBÄRDENSPRACHE](#) [LEICHTE SPRACHE](#)

Suchbegriff

[Aktuelles](#) [Bildung](#) [Forschung](#) [Europa und die Welt](#) [Über uns](#) [Service](#)

Bekanntmachungen

26.05.2017 - 20.09.2017
MEHR ZU: [→ zurück zur Übersicht](#)

Bekanntmachung
Archiv

Richtlinien zur Förderung "Die Sprache der Objekte – Materielle Kultur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen". Bundesanzeiger vom 26.05.2017

Vom 22. Mai 2017

1 Förderziel und Zweck

Die Geisteswissenschaften leisten einen wesentlichen Beitrag zum Verständnis kultureller Systeme und Ordnungen, sie analysieren gesellschaftliche Zusammenhänge sowie historische Entwicklungen und Umbrüche, zudem reflektieren sie den Austausch materieller wie ideeller Kulturphänomene.

Die materielle Kultur ist in jüngerer Zeit in den geisteswissenschaftlichen Fokus gerückt ("material turn") und damit die Frage, wie Wissen in kulturell geschaffenen und verwendeten Objekten bzw. Dingen wirkt. Impulse zu der Frage, was Dinge über eine Gesellschaft und ihre Geschichte verraten oder welche Bedeutungen diese transferieren, geben in Deutschland derzeit vor allem die Empirische Kulturwissenschaft, die Kunstgeschichte und die Archäologie sowie die kultur- und technikhistorischen Museen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) möchte diese Perspektive auf die Materialität von Kultur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen weiter stärken und damit auch die Forschung an und mit Museen. Zugleich soll angeregt werden, dass sich auch andere Wissenschaftszweige, wie z. B. die Geschichts- und Sozialwissenschaften, verstärkt der Objektforschung zuwenden und mit diesem Fokus im interdisziplinären Diskurs neue Zugänge zum Verständnis europäischer und außereuropäischer Gesellschaften und Wissenskulturen entwickeln.

Wenn Dinge als Indikatoren verstanden werden, die über das Objekt selbst hinausweisen, dann sprechen sie eine Sprache, die es zu dechiffrieren gilt. Der Wissenschaftsrat verweist in seinen "Empfehlungen zu den wissenschaftlichen Sammlungen als Forschungsinfrastrukturen" (Januar 2011) auf die "Aura", den Überschuss, den die Dinge in sich tragen. "Die Anreicherung der sichtbaren


LINKS

Förderkatalog
Auf diesen Seiten stehen Informationen zu ca. 90.000 Vorhaben aus Forschung und Entwicklung zur Verfügung.

easy - Online
Das Internet-Portal für Skizzen, Anträge und Angebote Das elektronische Online-Antragssystem ist ein barrierefreies Internet-Portal zum Ausfüllen und Ausdrucken der Antragsformulare für Fördermittel des Bundes.

BMBF-Formularschrank
Das BMBF stellt seine für die Projektförderung relevanten Formulare, Richtlinien, Merkblätter, Hinweise und Nebenbestimmungen im Formularschrank zum Herunterladen zur Verfügung.

Förderdatenbank
Die Förderdatenbank des Bundes gibt einen aktuellen Überblick über Förderprogramme des Bundes, der Länder und der EU für die gewerbliche Wirtschaft.


Förderberatung



Bücher spielen – Spiele lesen: Kulturtechniken des Ergodischen (ErgodiKult)

Abgelehnt

Antragskonsortium:

- Univ.-Prof. Dr. Christian Kassung (**Projektkoordination**)
(Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Institut für Kultwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin)
- Barbara Schneider-Kempf
(Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz)
- Andreas Lange
(Computerspielemuseum Berlin, gGmbH)

Kooperationspartner:

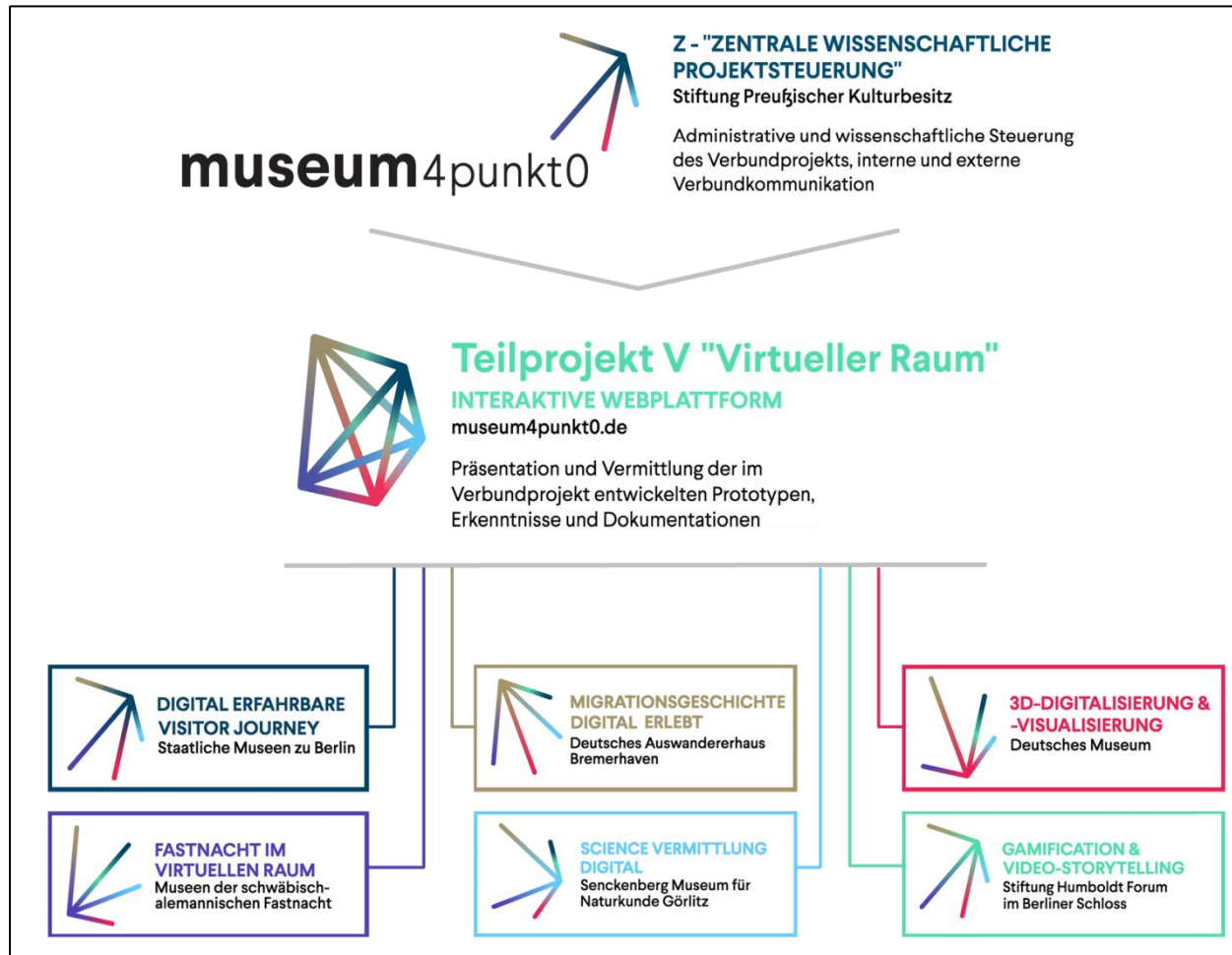
- Dr. Christian A. Bachmann
(Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Ruhr-Universität Bochum)
- Univ.-Prof. Dr. Hans-Joachim Backe
(Digital Design, IT University of Copenhagen)
- gamelab.berlin / Exzellenzcluster *Bild | Wissen | Gestaltung* (Humboldt-Universität zu Berlin)
- Projekt *Museum 4.0* (Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz)

Auftragnehmer:

- Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
- Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen (ZEDIKUM)



Perspektiven

<http://www.museum4punkt0.de/>



Das generische Konzept

<https://doi.org/10.5281/zenodo.1246738>

<p> Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz</p> <p>Bewegungsbücher digital (BeWeB-3D) – ein generisches Konzept zur digitalen Replikation dynamischer Buchobjekte</p> <p><small>GEFÖRDERT VOM</small>  Bundesministerium für Bildung und Forschung</p> <p>Förderkennzeichen: 01UG1652X</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p> <ol style="list-style-type: none">1. Einführung<ol style="list-style-type: none">1.1 Gegenstandsbestimmung1.2 Beschreibung des berücksichtigten Bestands an Bewegungsbüchern2. Typen von Bewegungsbüchern3. Forschungsstand4. Workflow zur digitalen Replikation von Bewegungsbüchern<ol style="list-style-type: none">4.1 Konservatorische Prüfung4.2 Urheberrechtliche Prüfung4.3 Konventionelle Digitalisierung4.4 Videoaufzeichnung4.5 3D-Digitalisierung4.6 Visualisierung5. Langzeitarchivierung6. Präsentation und Verwertung<ol style="list-style-type: none">6.1 Wissenschaftliche Szenarien6.2 Museale Szenarien7. Zusammenfassung
---	--

Die wichtigsten Empfehlungen

- Balance zwischen Ressourcenaufwand und Anspruch
- Multimodale synoptische Präsentation (2D, Video, statisches 3D-Modell, 3D-Animation)
- Einsatz von Structure from Motion-Verfahren für statische 3D-Digitalisierung
- Einbeziehung von externer Dokumentation (Restaurierungsbericht, Patentschrift)
- Langzeitarchivierung der Rohdaten (Punktwolke, Mesh, Textur)
- Einbeziehung existierender Infrastrukturen (z.B. TIB AV-Portal)
- WebGL-Exporte von 3D-Animationen
- Herstellung von Reproduzierbarkeit durch Savegame- bzw. Replay-Funktionen
- Nutzung von Multimediarepositorien (OAI-PMH, METS/MODS/LIDO)

Drei Prototypen

Lothar Meggendorfer: Bewegliche Schattenbilder, Braun & Schneider, München 1886.

<http://stabikat.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=531262006>

Lothar Meggendorfer: Im Stadtpark, Braun & Schneider, München 1887.

<http://stabikat.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=412650347>

Lothar Meggendorfer: Die lustige Tante: ein komisches Verwandlungsbilderbuch, Schreiber, Esslingen 1891. <http://stabikat.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=566797615>

Spannungsfeld – Authentizität, Materialität und 3D-Modellierung






Docupedia-Zeitgeschichte

Begriffe, Methoden und Debatten
der zeithistorischen Forschung

[Artikel](#)
[Autoren](#)
[Themen](#)
[Kategorien](#)
[Cluster](#)
[Suche](#)

Docupedia > Artikel PDF 

Authentizität

von Achim Saupe

Jetzt in einer vollständig überarbeiteten und erweiterten Neuauflage Version 3.0: Achim Saupe zeigt in seinem Artikel den Aufstieg des neuzeitlichen Authentizitätsbegriffs, der eng mit der Geschichte des modernen Subjekts verknüpft ist, betrachtet ihn vor dem Hintergrund der Entwicklung der modernen Medien- und Konsumgesellschaft und stellt die Frage, wie sich das Politische zum Authentischen verhält. Schließlich wird in methodischer und thematischer Hinsicht die Authentizitätsproblematik in der historischen Forschung dargestellt.



Wettbewerbs-Tänzer eines vom National Museum of the American Indian gesponsorten "National Powwow", 2005. Foto: R.A. Whiteside / Flickr (Public Domain)

Zitation

Achim Saupe, Authentizität, Version: 3.0, in: Docupedia-Zeitgeschichte, 25.08.2015
http://docupedia.de/zg/Authentizität_%C3%A4t_Version_3.0_Achim_Saupe
 DOI: <http://dx.doi.org/10.14765/zzf.dok.2.705.v3>

Ältere Versionen: 2.0 1.0

Inhaltsverzeichnis

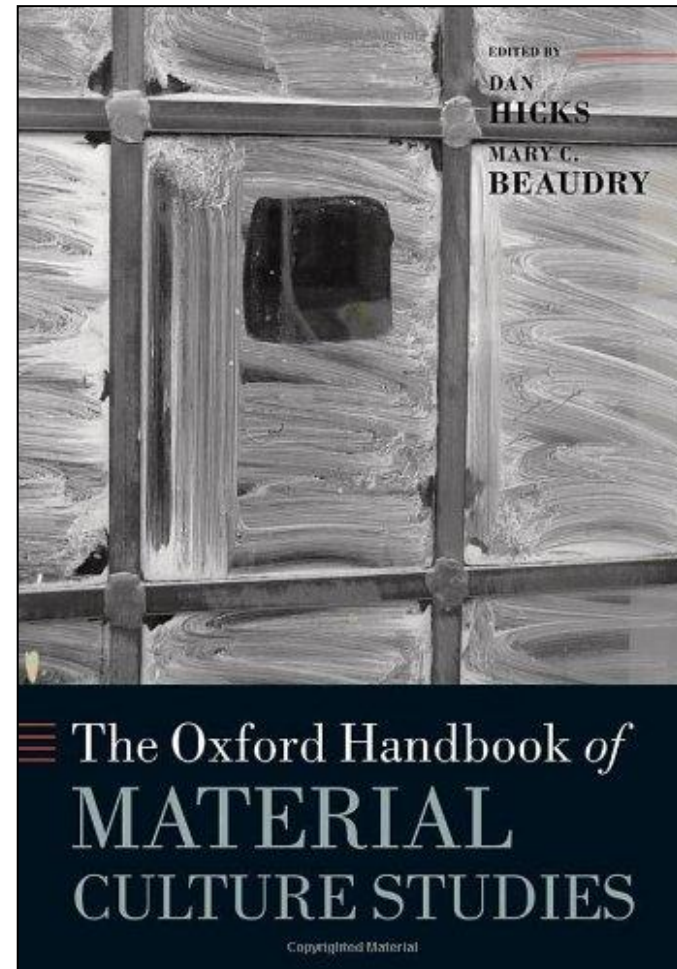
- 1 Personale Authentizität – der Aufstieg des modernen Authentizitätsbegriffs
- 2 Authentizität in der Medien- und Konsumgesellschaft
- 3 Authentizität und (Medien-)Politik
- 4 Historische Authentizität
- 5 Authentizität des Museums und musealer Objekte
- 6 Denkmalpflege, „Weiterbe“ und Gedenkstätten
- 7 Authentizität historischer Darstellungen
- 8 Ausblick
- 9 Empfohlene Literatur zum Thema
- 10 Zitation
- 11 Nutzungsbedingungen für diesen Artikel
- 12 Weiterempfehlen

Authentizität

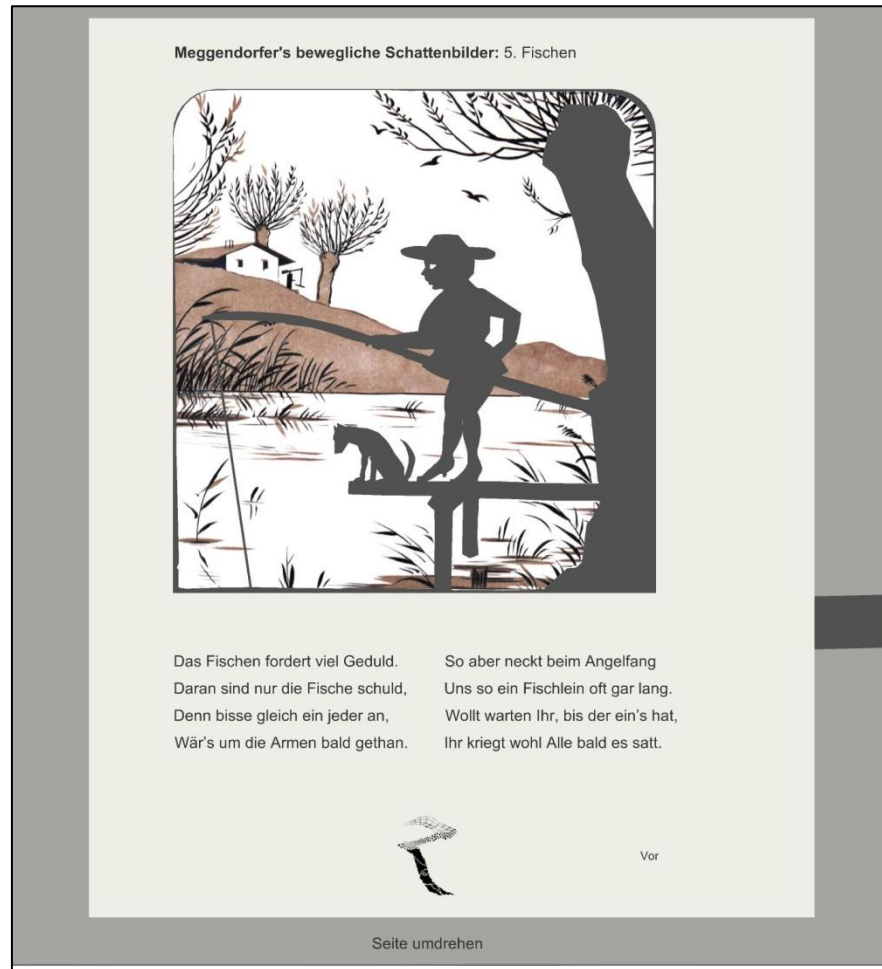
von Achim Saupe

„Sei authentisch!“ – diese Anforderung an das moderne Selbst ist insbesondere in alternativen Milieus der 1970er- und 1980er-Jahre geprägt worden und findet heutzutage in einer zunehmend medialisierten und digitalen Welt neue Bedeutung. Der schillernde Authentizitätsbegriff, der in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu einem allseits verwandten Schlagwort und vielbeachteten Phänomen in den Kulturwissenschaften geworden ist, gewinnt sowohl in methodologischer Hinsicht als auch als Forschungsgegenstand zunehmend an Bedeutung für die zeithistorische Forschung. Historiker/innen begegnen der Problematik des Authentischen, wenn sie sich mit Fragen der Echtheit und Originalität der Überlieferung und damit der Evidenz und dem Wirklichkeitsbezug ihrer Aussagen beschäftigen. Zudem betreffen Authentizitätsfragen viele Bereiche der Geschichtskultur.

Doch was heißt „authentisch“, und was bedeutet die Zuschreibung von Authentizität? Nach der griechischen Herkunft des Wortes bedeutet authentisch



Spannungsfeld – Authentizität, Materialität und 3D-Modellierung



Spannungsfeld – Authentizität, Materialität und 3D-Modellierung



Spannungsfeld – Authentizität, Materialität und 3D-Modellierung



Spannungsfeld – Authentizität, Materialität und 3D-Modellierung

Stadtpark (Meggendorfer) - Zedikum 2017-06-26 ver. 01

Meggendorfer
Vorschlag 1

Meggendorfer
Vorschlag 2

Place Dot One step back

Restart

1. Phase: Put up papersheets
Place all 15 points on the grid

Modulare Präsentation

<https://ogham.celt.dias.ie/>

Go to inscription

Ogham in 3D
English | Gaeilge

Download Epidoc | 3D PDF | 3D OBJ

Introduction
Ogham
Alphabet
Project
News

Browse
Coolmagort
199. Coolmagort III

Search
Bibliography
Overview

Technical
Contact
Links
Copyright

CIIC 199. Coolmagort III, Co. Kerry

Inscription Description 3D View Map Epidoc

Transcription

CUNACENA


Translation

'of Conchenn'

Commentary

This personal name contains the commonly occurring element CUNA- 'dog, hound' and probably an early form of *cenn* 'head', although a final -l would be expected as is found in CIIC 342. CUNACENNI (Latin: CVNOCENNI) at Trallong in Wales (McManus 1991, 102).

This inscription is noted by Mac Neill (1909, 135) as an example of lenited and unlenited consonants both written as single characters.



© COPYRIGHT, 2009 2015-07-22

An Boinn
Eolas, Oidhreacht agus Gaeltacht
Department of
Arts, Heritage and the Gaeltacht

The
Discovery
Programme

THE EDITOR PDF APACHE 2 DEBIAN 3995 3609 3.0-ND-1.0 | Last update: 2017-10-16

Nutzung verteilter Ressourcen

<http://digital.staatsbibliothek-berlin.de/>

DIGITALISIERTE SAMMLUNGEN


**Staatsbibliothek
zu Berlin**
 Preußischer Kulturbesitz

[Suche](#) ▾ [Features](#) ▾ [Über diese Sammlungen](#) ▾ [Weitere digitalisierte Bestände](#)



Hier finden Sie Digitalisate von Büchern, Handschriften und anderen Medien, die sich physisch im Bestand der Staatsbibliothek zu Berlin befinden. Derzeit sind dies insgesamt 128470 Werke.

Sie können Ihre Suche auf eine oder mehrere Kategorien einschränken oder in einer bestimmten Kategorie stöbern.



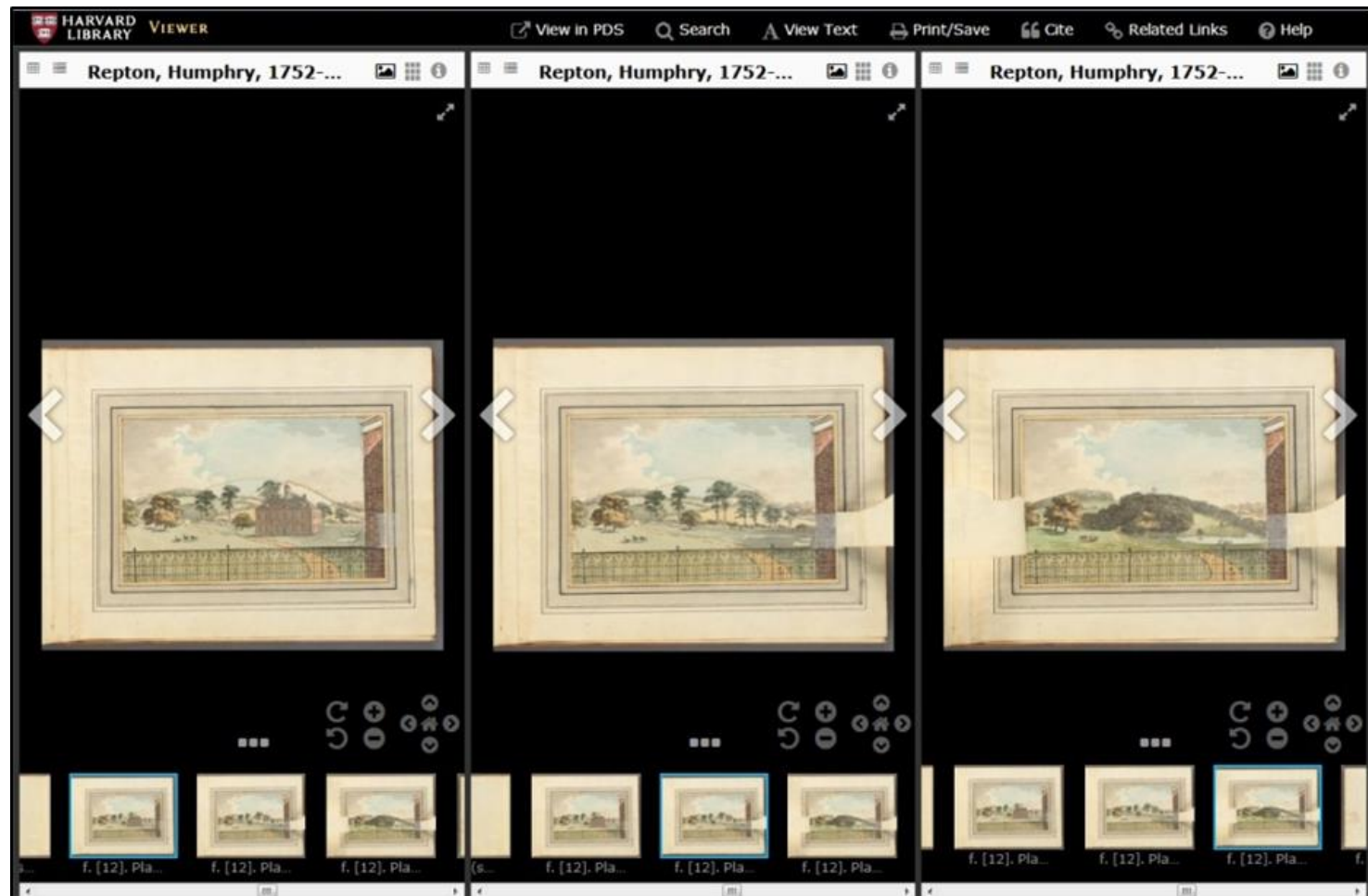
Suchkategorien

Alle aktivieren / deaktivieren

<p>Fach</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Allgemeines / Wissenschaftskunde / Literaturgeschichte (5162) <input checked="" type="checkbox"/> Theologie (20609) <input checked="" type="checkbox"/> Politik / Staat / Gesellschaft / Wirtschaft (699) <input checked="" type="checkbox"/> Rechtswissenschaft (16602) <input checked="" type="checkbox"/> Militärwesen (188) <input checked="" type="checkbox"/> Medizin (1669) <input checked="" type="checkbox"/> Naturwissenschaften / Mathematik (900) <input checked="" type="checkbox"/> Archäologie (13) <input checked="" type="checkbox"/> Aberglaube / Mystische Philosophie (853) <input checked="" type="checkbox"/> Pädagogik (359) <input checked="" type="checkbox"/> Philosophie / Psychologie (2158) <input checked="" type="checkbox"/> Kunst (354) <input checked="" type="checkbox"/> Musik (9554) <input checked="" type="checkbox"/> Architektur / Technik (189) <input checked="" type="checkbox"/> Landwirtschaft / Forstwirtschaft (309) <input checked="" type="checkbox"/> Geschichte / Ethnographie / Geographie (8755) <input checked="" type="checkbox"/> Krieg 1914-1918 (8134) <input checked="" type="checkbox"/> Sprachen / Literaturen (13128) <input checked="" type="checkbox"/> Ostasiatica (7604) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Sinica (1041) <input checked="" type="checkbox"/> Japonica (629) <input checked="" type="checkbox"/> Mandschurica (307) <input checked="" type="checkbox"/> Tibetica (407) <input checked="" type="checkbox"/> Slavica (27) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Kirchenslavica (27) 	<p>Materialart</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Historische Drucke (85404) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> VD18 digital (24006) <input checked="" type="checkbox"/> Einblattdrucke (3614) <input checked="" type="checkbox"/> Inkunabeln (696) <input checked="" type="checkbox"/> Kinder- und Jugendbücher (2662) <input checked="" type="checkbox"/> Zeitungen (65) <input checked="" type="checkbox"/> Handschriften (824) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Außereuropäische Handschriften (2661) <input checked="" type="checkbox"/> Orientalische Handschriften (597) <input checked="" type="checkbox"/> Christlich-orientalische Handschriften (168) <input checked="" type="checkbox"/> Islamische Handschriften (1911) <input checked="" type="checkbox"/> Ostasiatische Handschriften (656) <input checked="" type="checkbox"/> Südasiatische Handschriften (207) <input checked="" type="checkbox"/> Zentralasiatische Handschriften (142) <input checked="" type="checkbox"/> Südasiatische Handschriften (66) <input checked="" type="checkbox"/> Afrikanische Handschriften (29) <input checked="" type="checkbox"/> Hebräische Handschriften (276) <input checked="" type="checkbox"/> Nachlässe und Autographe (26954) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Adelbert von Chamisso (4663) <input checked="" type="checkbox"/> Alexander von Humboldt (2900) <input checked="" type="checkbox"/> Gerhart Hauptmann (14295) <input checked="" type="checkbox"/> Karten (161) <input checked="" type="checkbox"/> Musiknoten (7223) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Musikdrucke (3336) <input checked="" type="checkbox"/> Musikhandschriften (3935) <input checked="" type="checkbox"/> Schlüsselseiten (1649) <input checked="" type="checkbox"/> Porträts, Bildmaterialien (2318)
--	--


Nutzung verteilter Ressourcen

[https://iif.lib.harvard.edu/manifests/view/drs:46047457\\$31i;drs:46047457\\$32i;drs:46047457\\$33i](https://iif.lib.harvard.edu/manifests/view/drs:46047457$31i;drs:46047457$32i;drs:46047457$33i)



Nutzung verteilter Ressourcen

<https://av.tib.eu/>



Suchen

NEU HINZUGEFÜGTE VIDEOS

PHYSIK


MATHEMATIK

INFORMATIK

TECHNIK


CHEMIE

ARCHITEKTUR



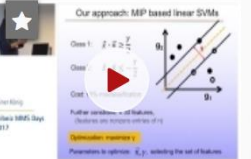
A system's wave function is uniquely determined by its underlying physical state

🕒 03:27




S-Flow 3D

🕒 01:16



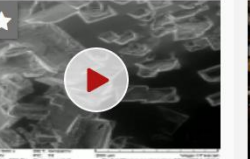
Combining linear Support Vector Machines by constraining them to use the same set of fea-

🕒 16:44




Technische Mechanik IV, SS 2016, gehalten am 31.05.2016

🕒 1:32:53



S5

🕒 00:15



Livraria Lello e Irmão

🌐 Externe Webseite

< > alle Fachgebiete anzeigen >

Das TIB AV-Portal bietet einen Zugang zu qualitätsgeprüften wissenschaftlichen Filmen aus Technik sowie Architektur, Chemie, Informatik, Mathematik und Physik.

Q Suchen
Innovative Such- und Analysewerkzeuge unterstützen Sie bei der Recherche.

“ Zitieren
Mit einem Digital Object Identifier (DOI) zitieren Sie wissenschaftliche Filme und Filmsegmente so einfach wie Texte.

📤 Hochladen
Über das TIB AV-Portal machen Sie Ihre Videos und Begleitmaterialien für Bildung und Forschung nachhaltig nutzbar.

Nutzung verteilter Ressourcen

<https://sketchfab.com/>

Sketchfab EXPLORE STORE COMMUNITY BLOG

LOGIN or SIGN UP UPLOAD

Enter new dimensions

Publish, share, and discover 3D content on web, mobile, AR, and VR.

JOIN FOR FREE

click & hold to rotate
Mech Drone by Willy Decarpentrie

Free unlimited uploads Universal 3D/AR/VR viewer Embed anywhere

SEE MORE COOL FEATURES

Discover a million things in 3D, AR, and VR

STAFF PICKS POPULAR ANIMATED VIRTUAL REALITY

ANIMALS & PETS ARCHITECTURE ART & ABSTRACT CARS & VEHICLES CHARACTERS & CREATURES CULTURAL HERITAGE & HISTORY ELECTRONICS & GADGETS FASHION & STYLE FOOD & DRINK FURNITURE & HOME MUSIC
NATURE & PLANTS NEWS & POLITICS PEOPLE PLACES & TRAVEL SCIENCE & TECHNOLOGY SPORTS & FITNESS WEAPONS & MILITARY

Lain 2.0 804 6 37

Intel 5G Tech: Powering the cities... 4.7k 3 5

Griffin Posed 797 4 23

Japanese Meiji period statue of a... 609 6 75

Statische 3D-Digitalisierung – immer notwendig?



Die Alternative

Oder aber...

Multimediale Repository

<https://www.publikationsserver.tu-braunschweig.de/>

Technische Universität Braunschweig
Universitätsbibliothek Braunschweig

Startseite Recherche Sammlungen Publizieren

Start / Buch / Grand cirque international / [Par Lothar Meggendorfer]

Buch **CC BY-NC-SA**

Grand cirque international / [Par Lothar Meggendorfer]

Meggendorfer, Lothar

Vorschau

alternativ im PDF-Viewer anzeigen

1.mp4

Daten	Aktionen
1.mp4	20.06.2017 2.93 MB
2.mp4	20.06.2017 3.52 MB
3.mp4	20.06.2017 3.68 MB
4.mp4	20.06.2017 2.5 MB
5.mp4	23.10.2016 2.39 MB
6.mp4	20.06.2017 2.31 MB

Zitieren

Twitter Facebook LinkedIn

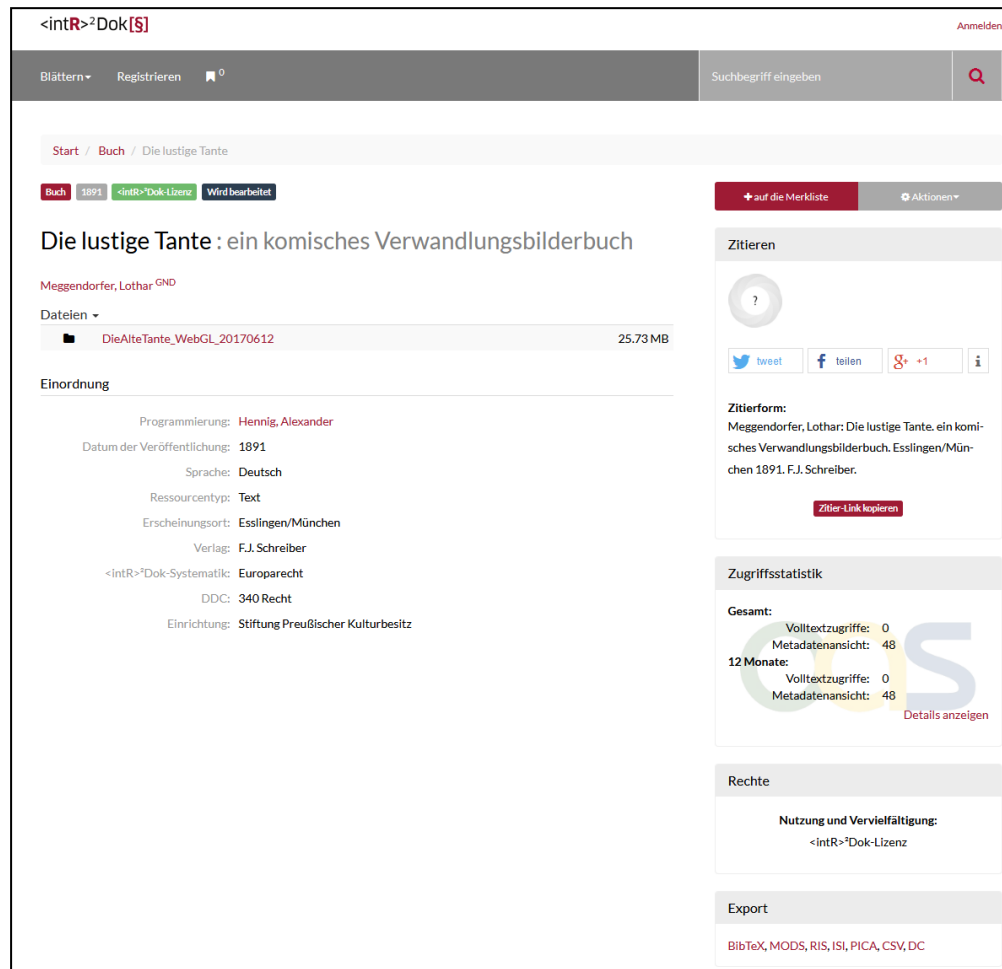
Zitierform:
Meggendorfer, Lothar: Grand cirque international / [Par Lothar Meggendorfer], [Paris], [1888]. [Capenda].
urn:nbn:de:hbz:4-1305301008z
Zitier-Link kopieren

Rechte

Nutzung und Vervielfältigung:
CC BY-NC-SA

Export

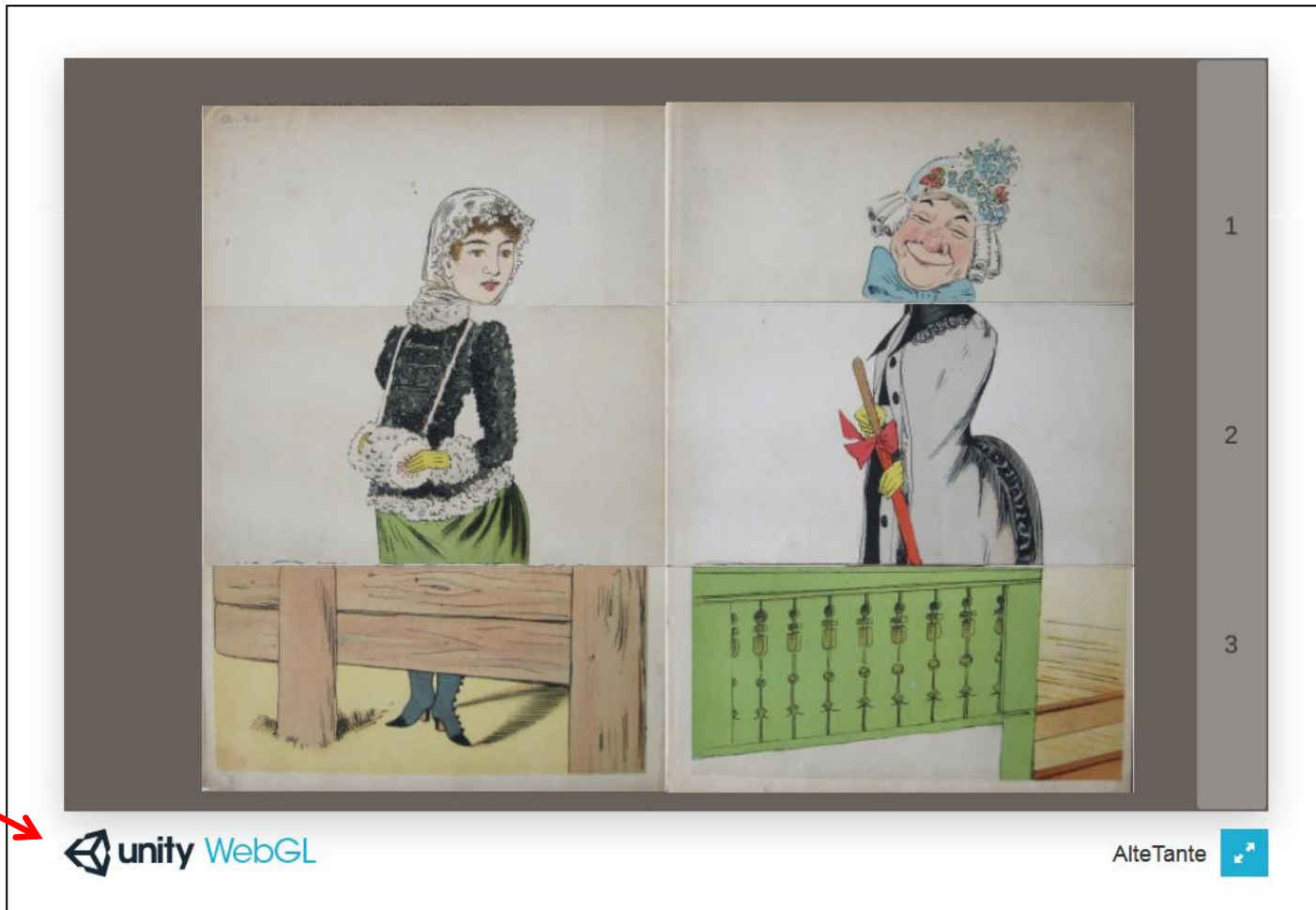
BibTeX, MODS, RIS, ISI, PICA, CSV, DC



The screenshot shows a web interface for a digital library. At the top, there is a navigation bar with 'Blättern', 'Registrieren', and a search box. The main content area displays the title 'Die lustige Tante : ein komisches Verwandlungsbilderbuch' by 'Meggendorfer, Lothar'. Below the title, there is a 'Dateien' section with a file named 'DieAlteTante_WebGL_20170612' (25.73 MB). The 'Einordnung' (Classification) section lists various metadata: Programmierung: Hennig, Alexander; Datum der Veröffentlichung: 1891; Sprache: Deutsch; Ressourcentyp: Text; Erscheinungsort: Esslingen/München; Verlag: F.J. Schreiber; <intrR>Dok-Systematik: Europarecht; DDC: 340 Recht; Einrichtung: Stiftung Preußischer Kulturbesitz. On the right side, there is a 'Zitieren' (Citation) section with a 'Zitierform' (Citation form) and a 'Zitier-Link kopieren' (Copy citation link) button. Below that is a 'Zugriffsstatistik' (Access statistics) section showing 'Gesamt' (Total) and '12 Monate' (12 months) statistics for 'Volltextzugriffe' (Full-text accesses) and 'Metadatenansicht' (Metadata view). At the bottom right, there is a 'Rechte' (Rights) section with 'Nutzung und Vervielfältigung: <intrR>Dok-Lizenz' and an 'Export' section with options for 'BibTeX, MODS, RIS, ISI, PICA, CSV, DC'.

Multimediarerepositorium

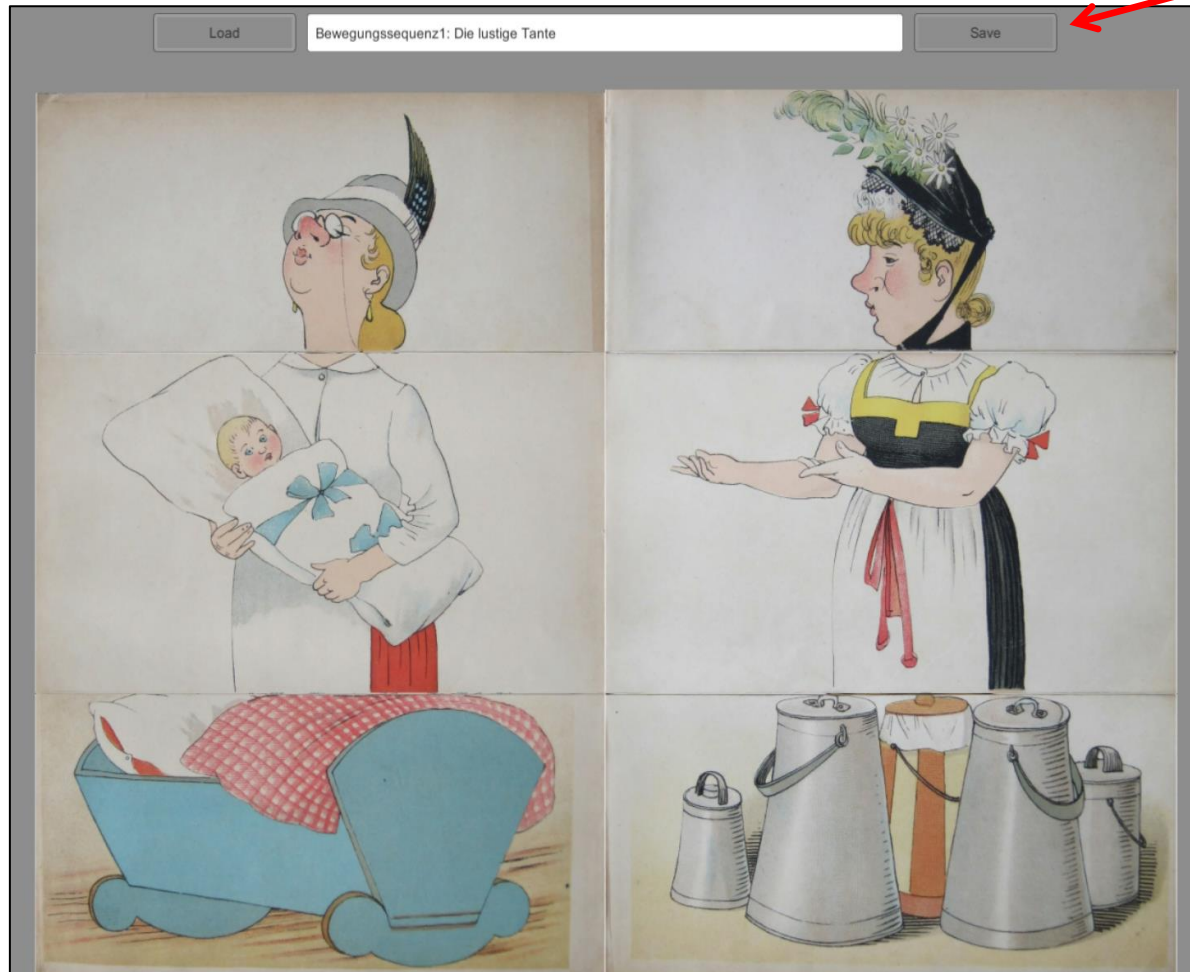
https://intr2dok.vifa-recht.de/receive/mir_mods_00002833



Multimediarerepositorium



Spielsequenzen reproduzieren

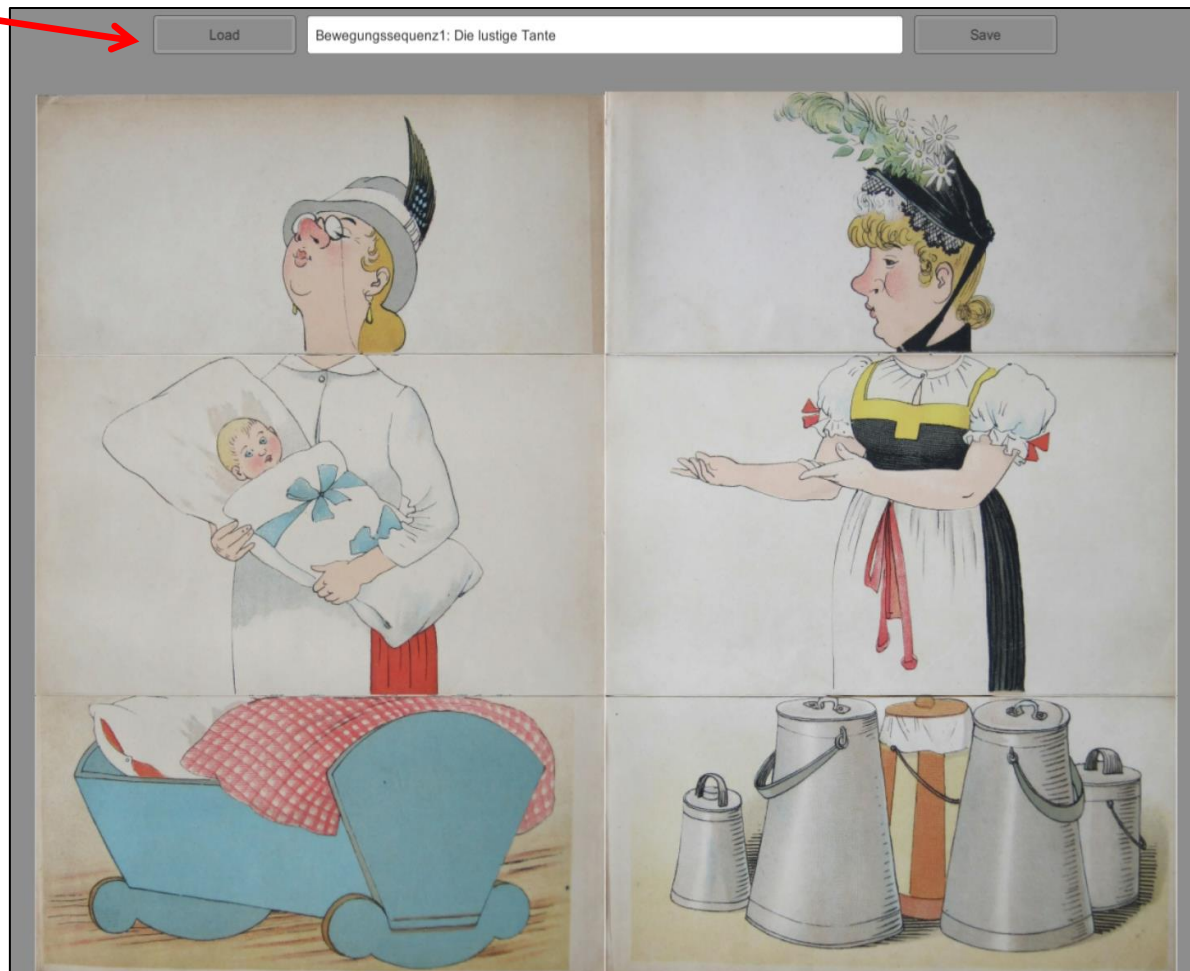


Spielsequenzen reproduzieren

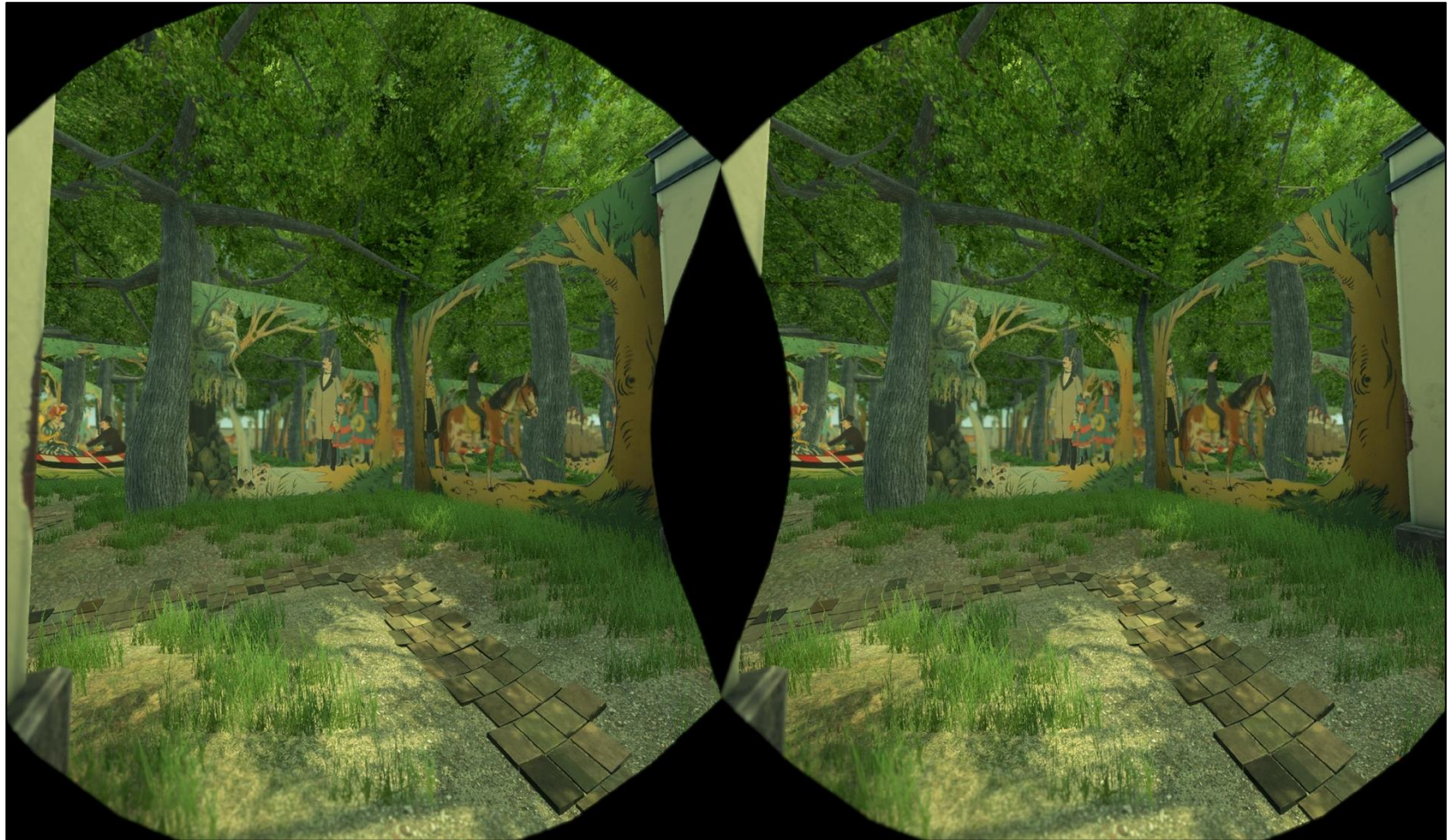
The screenshot shows the <intR>²Dok interface. At the top, there is a navigation bar with 'Blättern', 'Publizieren', and a search bar. A success message 'Erfolgreich gespeichert!' is displayed. The main content area shows the document title 'Bewegungssequenz 1: Die lustige Tante' by Mathieu, Christian and Hug, Marius. A file 'Bewegungssequenz 1.xml' is listed with a date of 07.11.2017 and a size of 38 bytes. The 'Einordnung' section lists metadata: Sprache: Deutsch, Ressourcentyp: Text, <intR>²Dok-Systematik: Europarecht, DDC: 340 Recht, and Einrichtung: Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz. On the right, the 'Zitieren' section shows a 'Zitierform' and a 'Zitier-Link kopieren' button, which is highlighted with a red arrow. Below this is the 'Zugriffsstatistik' section with a table of access statistics for 'Gesamt' and '12 Monate'. The 'Rechte' section shows the 'Nutzung und Vervielfältigung' with a Creative Commons BY license icon. The 'Export' section lists available formats: BibTeX, MODS, RIS, ISI, PICA, CSV, DC.

Kategorie	Volltextzugriffe	Metadatenansicht
Gesamt:	0	0
12 Monate:	0	0

Spielsequenzen reproduzieren



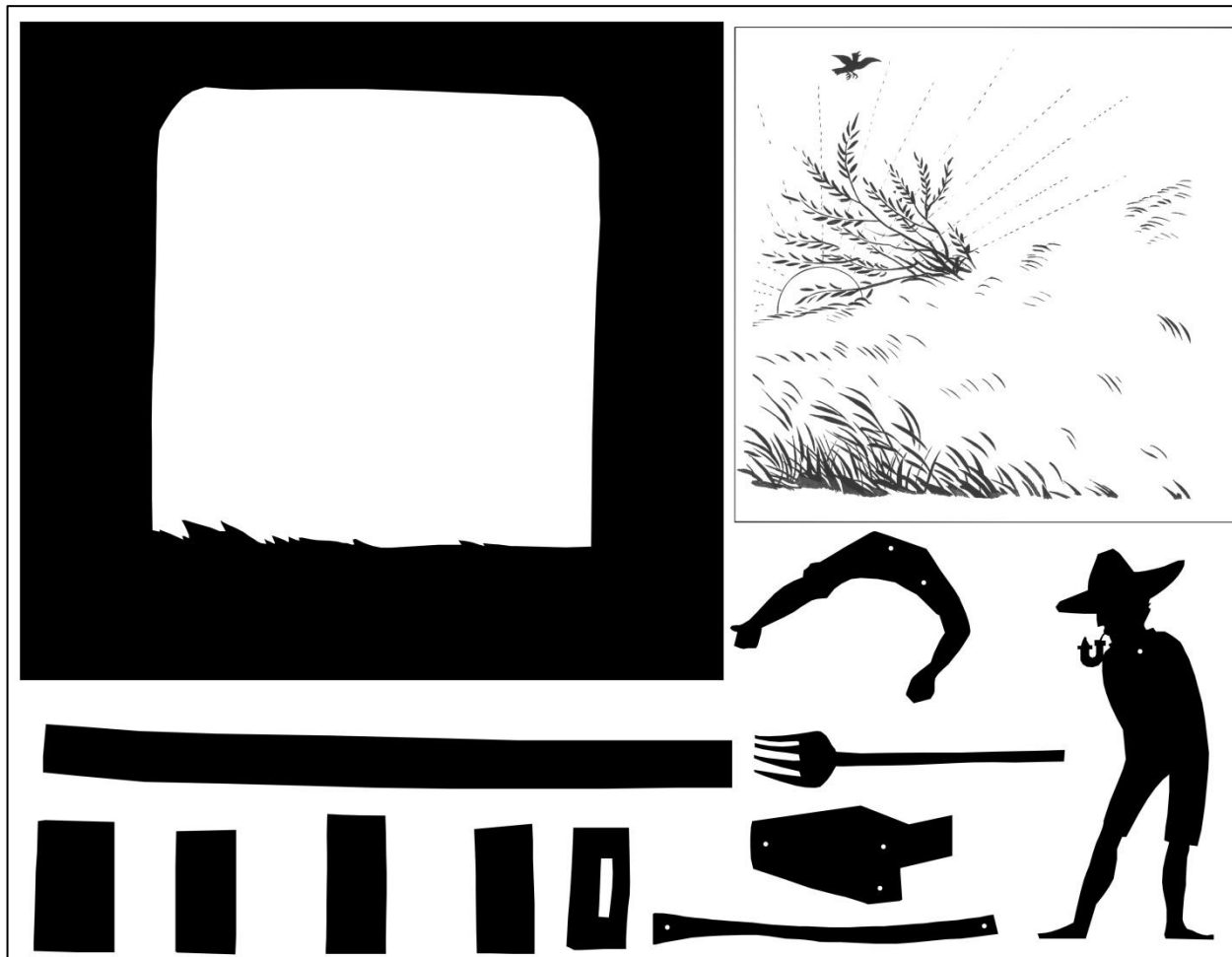
Museale Szenarien




Museale Szenarien



Kommerzielle Szenarien



{COD1NG DA V1NC1}

[News](#) | [Events](#) | [Daten](#) | [Projekte](#) | [Dokumentation](#) | [Stimmen](#) | [Gründer](#) | [Presse](#) | [Über](#) | [About](#) | 



PROJEKTE

Im Rahmen von Coding da Vinci haben die Teilnehmer/Innen in Zusammenarbeit mit den Kulturinstitutionen Projekte entwickelt und diese bei der Preisverleihung vorgestellt. Alle Informationen zu den Projekten haben wir hier gelistet.

2014

2015

2016

2017

◀ Vorheriges Projekt

nächstes Projekt ▶

BERTUCHS BILDERSPIEL



Bertuchs Bilderspiel ist ein interaktives und pädagogisches Online-Game für 10-12 jährige Kinder, welches einen leichten Zugang zu ausgewählten Bildern aus Justin F. Bertuchs „Bilderbuch für Kinder“ aus dem Bestand der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF) gibt.

Im Spiel werden die Kinder zum Hauptdarsteller und bestehen ein Abenteuer im 19. Jahrhundert. Die Multiple-Choice-Geschichte schickt die Spieler auf eine Weltreise. Sie helfen Justin F. Bertuch, seine Enzyklopädie für Kinder fertig zu stellen und müssen

dafür während der Reise viele Neuigkeiten entdecken und einsammeln.

Jede/r kreiert dabei eine eigene individuelle Geschichte, die sich hinterher auch als tatsächlich physisches Buch ausdrücken lässt.

Herzlichen Dank an

- Fanet Göttlich

(Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen – Staatliche Museen zu Berlin)

- Carola Pohlmann

(Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz)

- Alexander Hennig


(Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen – Staatliche Museen zu Berlin)

- Marius Hug

(Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz)

Besten Dank für Ihr Interesse und Ihre Impulse

Dr. Christian Mathieu

 orcid.org/0000-0002-1974-6895

christian.mathieu@sbb.spk-berlin.de

Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Wissenschaftliche Dienste

Potsdamer Straße 33

D-10785 Berlin

[3D-Visualisierungen](#)

Alexander Hennig

Zentrum für Digitale Kulturgüter in Museen –

Staatliche Museen zu Berlin